

Gemeinde Brief

der evangelischen Christus-Kirchengemeinde
Remscheid



Juni–August



2024

Der Wolken, Luft und Winden ...

Das Wetter – ein immer neues Thema – mal zu kalt, mal zu warm, die letzten Wochen eigentlich viel zu nass! Jedes Mal, wenn beim Wachwerden morgens schon der Regen an das Fenster prasselt, ist es klar, wie der Tag so wird – nass und grau. Und doch immer wieder die Hoffnung „*Wie lieblich ist der Maien...*“

Gerade in diesen Monaten des beginnenden Sommers fragen viele gerne nach dem Wetter. Wir wollen nach draußen, etwas unternehmen. Da sind im Mai die vielen Feiertage, lange Wochenenden, die nach draußen locken – wenn denn das Wetter stimmt. Und vor allem steht der Urlaub vor der Tür. Da soll das Wetter passen. Wie sehr wünschen wir uns für diese Tage strahlend blauen Himmel, eine Sonne, die von oben lacht und – keinen Regen.

Alle reden vom Wetter. Nicht nur Sie und ich. Auch das Gesangbuch, das in diesem Jahr ja seinen 500. Geburtstag feiert. Ist Ihnen schon einmal aufgefallen, wie viele Lieder bzw. Liedstrophen vom Wetter erzählen bzw. singen?

Wie eingangs schon erwähnt „*Wie lieblich ist der Maien...*“, aber auch noch eine ganze Reihe anderer Lieder. Da ist natürlich das bekannte Erntedanklied „*Wir pflügen und wir streuen*“. Das spricht davon, dass Gott es ist, der Tau und Regen, schönes Frühlingswetter, aber eben auch Schnee und Ungestüm sendet. Darum weiß auch Paul Gerhardt in seinen Versen des Liedes „*Ich singe dir mit Herz und Mund*“ (EG 324). Auch er weiß, dass Gott Tau und Regen, Kälte und Frost und Wind sendet, aber

auch davor schützt. Schließlich ist er es auch, der um die belebende Wirkung der Sonnenstrahlen wissend, dichten kann: „*Die güldne Sonne voll Freud und Wonne bringt unsern Grenzen mit ihrem Glänzen ein herzerquickendes, liebliches Licht.*“ Daneben gibt es noch viele Lieder, die die Schöpfung und ihre Schönheit besingen und loben.

Also alle reden bzw. singen vom Wetter. Aber nicht nur vom Wetter soll die Rede sein, auch davon, dass wir die Natur als Gottes Schöpfung erkennen. Und davon, wie sehr unser Leben davon abhängt, dass Gott zur rechten Zeit das rechte Wetter schickt. So sind diese Lieder mit ihren Versen auch Gebete und Bitten, dass Gottes Handeln in und durch seine Schöpfung fruchtbringend sei. Entweder ganz real als Ernteertrag, aber auch im übertragenen Sinne, dass der Mensch sich unter blauem Himmel und strahlender Sonne ausruhen und erholen kann, dass er Kraft schöpft für die Dinge, die vor ihm liegen. Es ist gut, diese elementaren Erfahrungen anzunehmen. Sich freizumachen von dem Sommer-Sonne-Urlaubsstress. Und darauf zu vertrauen, dass Gott uns zur rechten Zeit, die rechten Dinge schenkt.

Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen allen

Ihr


Pfarrer Jens Eichner

Neues aus dem Presbyterium

Auch in diesem Jahr soll in den Sommerferien wieder die Sommerkirche an unterschiedlichen Standorten stattfinden. Wir werden uns an der Planung und Durchführung hierzu beteiligen. Nähere Informationen werden auf der Homepage und im Gemeindebrief zu finden sein.

Die beschlossenen Gewerke zur energetischen Sanierung und Modernisierung im Haus Burger Straße 180 sind in vollem Gange.

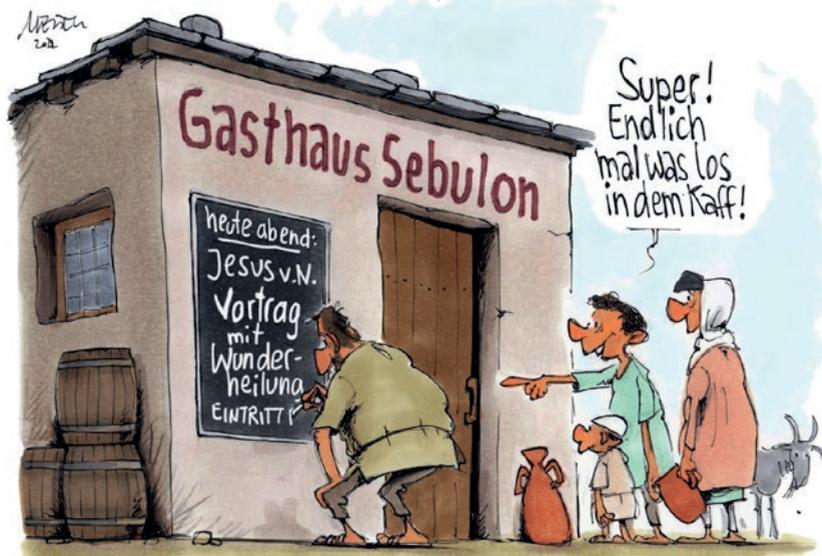
Mit einem Festgottesdienst am 10. März erfolgte die Einführung der neuen Mitglieder des Presbyteriums und

die ausscheidenden Presbyter wurden verabschiedet. Da die Verabschiedung der ausgeschiedenen Presbyter der Vorlegislaturperiode (2016 bis 2020) durch Corona damals nicht stattfinden konnte, wurde dies nun nachgeholt.

In der ersten Sitzung des neuen Presbyteriums Mitte März wurde das Leitungsteam gewählt, die Pflichtausschüsse und für das Presbyterium wichtige Aufgaben besetzt.

Auf unserer Website unter Gemeinde/Presbyterium findet man alle aktuellen Mitglieder.

M.G.



Erinnerungsgottesdienst

Wie schon fast traditionell fand auch in diesem Jahr der Erinnerungsgottesdienst des Sana-Klinikums in unserer Kirche statt. Die Seelsorger und Mitarbeiter der Palliativstation des Sana-Klinikums feierten gemeinsam mit Angehörigen von im vergangenen Jahr im Krankenhaus Verstorbenen einen zwar traurig stimmenden Gottesdienst, der dennoch positiv und tröstend endete. Die Angehörigen hatten die Möglichkeit an der Osterkerze jeweils ein Kerzchen für den Verstorbenen anzuzünden und diese nach dem Gottesdienst mitzunehmen. Im Anschluss gab es Gelegenheit, bei Wasser, Kaffee und Kuchen in Gespräche zu kommen.



Chorprojekt

Nach zweitägiger Probe begleitete der Kurzzeit-Projektchor mit Frau Wilhelm den Gottesdienst am 14. April. Hierbei wurde dann auch noch die Ge-

meinde miteinbezogen. Herr Eichner und Frau Wilhelm hatten Predigt und Gesangsdarbietungen aufeinander abgestimmt.



Gemeinde- versammlung

Am 21. April fand in unseren Gemeinderäumen die diesjährige Gemeindeversammlung statt.



Gerüst

Wie einige von Ihnen vielleicht festgestellt haben, ist unsere Kirche zur Zeit eingerüstet. Der Grund dafür: Die Dachrinnen waren teilweise nicht mehr in Ordnung und werden deshalb komplett erneuert. Gleichzeitig wird die Gelegenheit genutzt, die Dichtigkeit unserer Bedachung zu überprüfen.



Tod und Auferstehung

Nach der Reihe unserer traditionellen Passionsandachten fand am Gründonnerstag der abschließende Gottesdienst statt. Im Anschluss war in Erinnerung an das letzte Abendmahl zum Beisammensein bei Brot, Wein und Käse eingeladen





Im Gottesdienst zum Osterfest entzündete Herr Eichner die Osterkerze 2024. Einige Kinder aus der Gemeinde platzierten die symbolischen Wachsnägel an der Kerze und zündeten sie dann gemeinsam mit Pfarrer Eichner an.

W.Lö.

Bibel für Kinder

Gott hatte die Erde und die Menschen erschaffen. Doch die Menschen hörten nicht mehr auf Gottes Wort, sie hatten ihn vergessen. Sie waren böse zueinander und taten sich gegenseitig weh. Darüber wurde Gott erst traurig und dann auch wütend. Sehr wütend. Er wollte die Menschen, die er selbst geschaffen hatte, vernichten. Durch eine riesige Flut. Doch nicht alle Menschen. Denn da gab es Noah und seine Familie, die hatten Gott nicht vergessen und hörten auf sein Wort. Deshalb sagte Gott zu Noah: Baue ein großes

Schiff für deine Familie und für dich und für ein Paar von jeder Tierart, die es auf der Erde gibt. Noah baute die Arche – so hieß das große Schiff – und als er fertig war, gingen er und seine Familie und von jeder Tierart ein Männchen und ein Weibchen in die Arche. Dann kam die Flut, und alles Leben außerhalb der Arche ertrank. Als Gott das sah, tat es ihm leid, was er getan hatte und er schwor, dass er nie wieder eine solche Flut schicken würde. Er schloss einen Bund mit Noah und durch ihn mit allen Men-

schen. Und als Zeichen für sein Versprechen setzte er den Regenbogen an den Himmel, den ihr bis heute sehen könnt, wenn es aufgehört hat zu regnen und die Sonne wiederkommt. Es gibt vier Fehler im Bild. Findest du sie?



Lösung: Ein Rettungsring, eine Sattelkennanlage, drei Störche, ein Elefant trägt einen Hut

Stefanie Kolb



Kinderbibeltag zur Osterzeit mit der Raupe Pasquarella

Wieder gab es vor den Osterferien einen abwechslungsreichen Kinderbibeltag. Gemeinsam mit der Raupe Pasquarella und den farbenprächtigen Bildern aus dem dazugehörigen Bilderbuch griff Pfarrer Eichner einige Stationen aus dem Leben Jesu auf. Er machte das Ostergeschehen für die Kinder deutlich mit der Verwandlung der Raupe in einen wunderbaren Schmetterling.

Fleißig bastelten die Kinder im Anschluss daran zahlreiche kunterbunte Schmetterlinge. Nach einem gemeinsamen Mittagessen mit Schmetterlingsnudeln, leckerer Tomatensoße und

vitaminreichem Nachtisch ließen die Kinder mit gemeinsamen Spielen den Tag fröhlich ausklingen.

Am Sonntag schmückten sie in einem stimmungsvollen Familiengottesdienst als Zeichen der Auferstehung ein Kreuz mit ihren bunten Schmetterlingen. Einen fliegenden Schmetterling durfte im Anschluss jedes Kind mit nachhause nehmen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen fleißigen Mitwirkenden an diesem Kinderbibeltagswochenende.

B.G.







Abschluss vor den Sommerferien

Am Samstag, dem 29. Juni, wollen wir mit allen Kindern der Gemeinde – vom Kindergarten bis zu den Konfirmanden – einen Kinderbibeltag zu einem sommerlichen Thema im Gemeindehaus unter der Christuskirche gestalten.

Beginnen werden wir am Samstagvormittag um 10 Uhr, Ende wird gegen 14 Uhr sein. Mit spielen, basteln, singen und vielem anderen werden wir einen fröhlichen Tag verbringen.

Abschließen werden wir den Kinderbibeltag mit einem Familiengottesdienst mit Taufe um 10.30 Uhr am 30. Juni. Dies ist der letzte Sonntag vor Beginn der Sommerferien. Im Anschluss

wird es noch ein Beisammensein mit einem kleinen Imbiss geben

Näheres auf den Handzetteln und Aushängen zum Kinderbibeltag.

Kinderbibeltag

*Samstag, 29.06., ab 10 Uhr
in unserem Gemeindehaus*

Familiengottesdienst

*Sonntag, 30.06., 10.30 Uhr
in unserer Christuskirche*

Herzliche Einladung zum Einschulungsgottesdienst!

Wir möchten den Start in die Schulzeit mit einem Einschulungsgottesdienst feiern und uns unter Gottes Segen stellen.

Alle Schulkinder mit ihren Eltern, Großeltern und Verwandten sind herzlich eingeladen zum Schulanfänger-Gottesdienst. Am 22. August 2024, 9.00 Uhr, in der Christuskirche, wollen wir

jedem Schulanfänger ganz persönlich Gottes Segen zusprechen.

Einschulungsgottesdienst

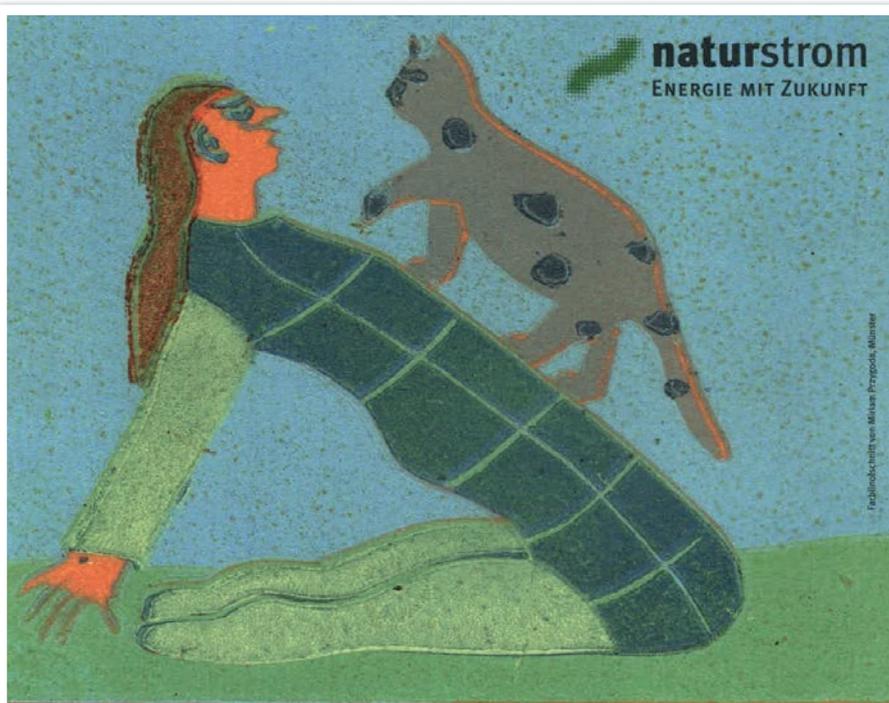
*Donnerstag, 22.8., 9.00 Uhr
in unserer Christuskirche*

Klimaneutralität 2035

Die Landeskirche hat beschlossen, dass bis 2035 alle Kirchengebäude klimaneutral werden sollen. Das ist eine schöne Vorstellung, die bisweilen wenig mit der Realität vor Ort zu tun hat. Erst einmal werden Mengen von Ressourcen in vorbereitende Maßnahmen gepumpt, um „Tools“ zu erstellen, die

bei der Abwägung von Maßnahmen helfen sollen.

Dabei sind Gemeinden schon längst auf dem Weg. So bezieht die Ev. Christus-Kirchengemeinde schon seit über 10 Jahren Strom aus erneuerbaren Energien und spart dadurch im Jahr 2024 voraussichtlich fast 5 Tonnen CO₂ ein.



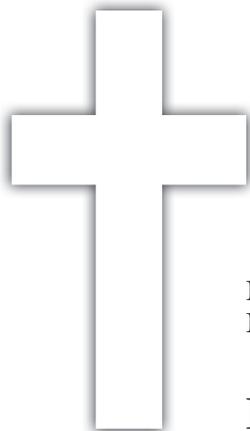
ZERTIFIKAT

Ev. Christus-Kgm.

Schulgasse 1, 42853 Remscheid

Sie beziehen im Jahr 2024 voraussichtlich 13.087 kWh **naturstrom** – zu 100 Prozent aus Erneuerbaren Energien. Damit werden der Umwelt im Vergleich zum deutschen Durchschnitts-Strommix rund 4,934 t des Treibhausgases CO₂ erspart.

*Meine Zeit steht in deinen Händen.
Psalm 31,16*



**Das Presbyterium der Ev. Christus-
Kirchengemeinde trauert um**

Ingeborg Pehn

Am 4. April 2024 verstarb unsere ehemalige Presbyterin Frau Ingeborg Pehn im Alter von 82 Jahren.

Von 1996 bis 2004 war sie Mitglied des Presbyteriums und setzte ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zum Wohle der Evangelischen Christus-Kirchengemeinde und der Kirche insgesamt ein. Ein wichtiges Anliegen, das Sie über Jahre begleitete, war die Bergische Gefängnisgemeinde.

Auch über ihre Amtszeit hinaus nahm sie auf vielfältige Weise am Gemeindeleben teil und wusste sich im Gottesdienst mit ihrer Gemeinde verbunden.

Wir wissen Ingeborg Pehn in Gottes Ewigkeit geborgen und trauern mit ihren Angehörigen.

Für das Presbyterium der Evangelischen Christus-Kirchengemeinde

Jens Eichner

Vorsitzender und Pfarrer

Michael Galle

Kirchmeister

Hin und weg

REMSCHEIDER SOMMERKIRCHE



IMMER UM 11:00 UHR

14. Juli 2024 Christuskirche

21. Juli 2024 Adolf-Clarenbach Kirche

28. Juli 2024 Stadtkirche

4. Aug. 2024 Gemeinde- u.
Stadtteilzentrum Esche

11. Aug. 2024 Pauluskirche

18. Aug. 2024 Müngstener Brückenpark
(Nähe Minigolfplatz)
Taufest

EVANGELISCH
in REMSCHEID





Konfirmierte 2024, Sonntag Rogate, 5. Mai: Leni Häger, Isabel Harfinger, Julien Klee, Jakob Ottersbach (Taufe), Robin Pelkmann (Taufe), Jannis Pfeil, Fiona Smorra, Isabel Voelkel und Oskar Wortmann



Konfirmierte 2024, Himmelfahrtstag, 9. Mai: Alina Ballstleper, Celine Grossmann, Antonia Saure, Julia Scheida und Jasmin Wunsch

Überraschungen inbegriffen Osterspaziergang



Am zweiten Ostertag besuchten wir die Lüneburger Heide, insbesondere Undeloh, eine kleine Gemeinde in Niedersachsen. Und siehe da, die St. Magdalenen-Kirche war geöffnet. Schon vor drei Jahren wollte ich einmal dort hin, jedoch war sie damals geschlossen wegen Erhaltungsarbeiten.

Zum Geschichtlichen: Karl der Große (748-813) führte Kriege über drei Jahrzehnte hinweg gegen Sachsen. Infolge dieser Kriege wurden die sächsischen Stämme christianisiert. Der kleine Ort Undeloh gehörte damals zum Bistum Verden. Erstmals wurde Undeloh dann um 1188 in einer Urkunde des Verdener Bischof Tammo erwähnt. Undelo entstand aus einer Ansiedlung an der Quelle des Radenbaches. Die Menschen dort brauchten eine Kirche, und so begannen

sie mit deren Bau aus Findlingssteinen. Die erste genaue Erwähnung als selbständige Pfarrkirche stammt aus dem Jahr 1244 in einer Urkunde des Verdener Bischofs. Seit 1371 bestand ein Verbund mit der Pfarrgemeinde Hanstedt.

Im Jahr 1530 wurde die Kirche evangelisch mit der Einführung der Lutherischen Reformation im Fürstentum Lüneburg. 1639 stürzte der gewölbte Chorraum der kleinen Kirche ein. Es entstand ein neuer Fachwerkbau und auch die noch heutige Kanzel, Aufstellung 1644. 1647 wurde eine Schule neben dem Gotteshaus in Undeloh gegründet, in deren Gebäude das heutige Pfarr- und Gemeindehaus untergebracht ist. Von 1645 – 1656 bekam die Kirche ein neues Dach, eine neue Holzdecke, eine neue Empore und einen



Altaraufsatz mit Bildern. In den Jahren 1795 und 1891 wurde die Magdalenenkirche renoviert und im neugotischen Stil erweitert, nochmals 1929 renoviert und restauriert; wieder eingeweiht, nachdem der Altaraufsatz geschaffen und das große Kruzifix aufgesetzt waren. Ab 1956 wurde Undeloh ein zweites Mal eine selbständige Kirchengemeinde mit eigenem Pfarrsitz. 1960 wurde die Wiedereinweihung nach nochmaliger Renovierung gefeiert!

Hier einige Daten: Altaraufsatz 1656 für die Kirche geschaffen. Kruzifix aus dem 12./13. Jahrhundert, Kanzel von 1656/57, Hölzener Engel, Herkunft unbekannt, Glasfensterbild 1880, Orgel von Klaus Becker mit 2 Manualen, Taufstein 1958 Steinmetzbetrieb Homann. Die Gemälde an Ost- und Westwand sind er-

worben von der Künstlerin Bettina Winkelmann im Jahr 2004. Der neben der Kirche stehende hölzerne Glockenturm ist in der Hälfte des 15. Jahrhunderts erbaut worden. Er hat drei Glocken von 1490, 1508 und 1974. Das Turmuhrwerk von 1920 wird noch heute von Hand gestellt und aufgezogen.

Nachdem wir diese alte, geschichtlich sehr interessante Heidekirche angeschaut, schön und interessant gefunden hatten, machten wir noch einen Spaziergang durch die Heidelandschaft, und ohne es schnell wahrzunehmen, standen wir inmitten einer Heidschnuckenherde mit einer netten Schäferin. Dieses Zusammentreffen haben wir am Abend noch als Überraschung und Ostererlebnis genossen.

Ch. Ebert







Chorkonzert – Nun danket alle Gott

Samstag, 1. Juni 2024, 18.00 Uhr.

Ort: Lutherkirche (Martin-Luther-Straße), Eintritt: Frei

Am ersten Juni-Wochenende ist die Kantorei St. Marien aus Pirna zu Gast in Remscheid. Die beiden Chöre gestalten gemeinsam ein Konzert mit Musik für zwei Chöre aus der Barockzeit. Sie werden vom Streichquartett der Bergischen Symphoniker begleitet. Zu hören sind unter anderem „Jauchzet dem Herren“ von Heinrich Schütz, „Lobet ihr Himmel den Herren“ von Samuel Scheidt und „Nun danket alle Gott“ von Johann Pachelbel.

Die Leitung haben die beiden Kantoren Florian Mauersberge und Ursula Wilhelm.

FarbenFroh – kling und spring!
Mittwoch, 5. Juni 2024, 16.30 Uhr, Ort:
Gemeindezentrum (Reinshagener Straße), Teilnahme: Kostenlos

Das Angebot *FarbenFroh – kling und spring!* nähert sich auf kindgerechte Weise unterschiedlichen musikalischen Themen wie Singen, Rhythmus und dem elementaren Erleben von Musik. *FarbenFroh – kling und spring!* stellt die Vorgruppe zu der bereits seit einem Jahr existierenden Musikgruppe *KUNTERBUNT – kling und spring!* für Kinder im Grund- und Vorschulalter dar.

Die Musikgruppe findet in kleinen, thematisch in sich geschlossenen Blöcken (5., 12. und 19. Juni) statt, jeweils mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr im Gemeindehaus der Ev. Adolf-Clarenbach-Kirchengemeinde. Ein Aufenthaltsraum für die Eltern steht zur Verfügung. Jeweils zum Abschluss eines Blocks sind alle Eltern für die letzte Viertelstunde zu einer kleinen Aufführung eingeladen.

Die Anmeldung zu *FarbenFroh - kling und spring!* erfolgt blockweise online und umfasst die jeweiligen drei Nachmittagstermine. Der Link zum Anmeldeformular wird im Mai auf www.evangelisch-in-remscheid.de freigeschaltet. Leitung: Ursula Wilhelm, Kantorin





STAR WARS – Klang der Sterne

Samstag, 8. Juni 2024, 19.00 Uhr,
Ort: Stadtkirche Remscheid (Markt),
Eintritt: Frei

Filmmusik auf der Orgel: Im Rahmen des MyViertel-Festes rund um die Alte Bismarckstraße schickt Kantorin Ursula Wilhelm musikalische Glanzlichter ins Universum. Heute spielt sie in der Stadtkirche Remscheid eine Stunde lang Orgelmusik unter dem Titel „STAR WARS – Klang der Sterne“. Dabei sind Melodien aus verschiedenen Episoden der STAR WARS-Filme zu hören. Ob der Imperial March (Darth Vader' Theme) aus „The Empire Strikes Back“, Rey's Thema aus „The Force Awakens“ oder „May the Force be with You“ aus „Star Wars – A New Hope“ oder, oder, oder. STAR WARS-Fans werden voll auf ihre Kosten kommen! Andere werden zu Fans werden, wenn sie diese Musik hören.

Wein und Käse – Mit dem Fahrrad durchs Baltikum

Montag, 17. Juni 2024, 19.30 Uhr,
Ort: Gemeindehaus (Johann-Sebastian-Bach-Straße)

Wie kommt man darauf, ausgerechnet im Baltikum drei Wochen mit dem Fahrrad zu reisen? Wie kann man sich dort Land und Leute vorstellen? Was haben die beiden Reiselustigen im Sattel und neben dem Radweg erlebt?

Mathias Voßwinkel präsentiert in seiner Multivisionsshow seine schönsten Bilder und bewegendsten Erlebnisse und nimmt Sie mit in ein aufstrebendes Land.

Orgelentdeckertag für Orgelfreunde von 5 bis 99 Jahren

Samstag, 22. Juni 2024, 15.00 Uhr,
Ort: Stadtkirche Remscheid (Markt),
Teilnahme: Kostenlos

Heute entdecken wir die Orgel an verschiedenen Stationen in und um die Stadtkirche Remscheid. Wir starten mit einem Familienkonzert in der Stadtkirche. Dann könnt ihr ein Organetto, also eine kleine Orgel, zusammenbauen mit Tasten, Blasebalg, Orgelpfeifen und vielen anderen Teilen. Ganz gleich ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene – das Zusammensetzen des Organettos macht jeder und jedem Spaß! Natürlich könnt ihr auf dem Organetto dann auch spielen und damit Musik machen! Auch verschiedene Entdecker-Stationen sind aufgebaut: Da gibt es Rätsel, lustige und spannende Dinge über die Orgel, ihr könnt Klänge ausprobieren und vieles mehr. Zum Abschluss des Orgelentdeckertages ist um 19.00 Uhr nochmal ein Orgelkonzert für 1 bis 3 Orgeln geplant.

Für den Familien-Nachmittag bitten wir um Anmeldung bis 16. Juni unter: www.evangelisch-in-remscheid.de

Mitwirkende: Ursula Wilhelm, Carolinne Huppert, Thilo Ratai



Konzert mit Chor und Orchester der Bergischen Universität Wuppertal

Mittwoch, 3. Juli 2024, 20.00 Uhr,
Ort: Lutherkirche (Martin-Luther-Strabe), Eintritt: Spende

Zum Ende des Sommersemesters präsentieren sich Chor und Orchester der Bergischen Universität Wuppertal heute in der Lutherkirche mit einem wie gewohnt abwechslungsreichen Programm. Freuen Sie sich auf ein farbenfrohes Konzert, in dem für jeden Geschmack etwas dabei sein sollte, u.a. die Coriolan-Ouvertüre von Ludwig van Beethoven, die die tragische Geschichte des gefallenen römischen Feldherrn erzählt, „Finlandia“ von Jean Sibelius, Filmmusik aus „How To Train Your Dragon“ (Drachenzähmen leicht gemacht) und vieles mehr.

EvergreensAbend – „Always look on the bright side of life“

Mittwoch, 10. Juli 2024, 18.00 Uhr,
Ort: Versöhnungskirche (Burger Strabe), Eintritt: Frei

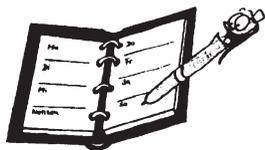
Der Singkreis „MorgenNote“ gestaltet jedes Jahr in den Sommerferien einen EvergreenAbend zum Mitsingen, Zuhören und Genießen. Der Projektchor ist auch wieder dabei. Diesmal nehmen die Chöre, Solistinnen und MusikerInnen die Menschen in ihren Lebenslagen unter die Lupe und stellen dabei fest: Singen sorgt für gute Laune und spendet Kraft in allen Lebenslagen. Wir präsentieren Lieder von Ray Charles, Glasperlenspiel, Udo Jürgens, Bobby McFerrin, Simon& Garfunkel, den Beatles, Gloria Gaynor, Michael Jackson, Nena, Kerstin Ott und Marlene Dietrich.

Mitwirkende: Jürnjakob Möller (Gesang), Daniel Pembaur (Klarinette), Henriette Kuhn (Klavier), Lennart Bruchhaus (Schlagzeug), Die MorgenNote und ein Projektchor, Dolores Johann (Moderation), Sylvia Tarhan (Leitung, Klavier)



Gottesdienstplan

So.	02.06.2024	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst		Simon Team
		11:30	Versöhnungskirche	Mini-GD für Kinder von 3-8 Jahren mit Familien		
		11:15	Esche	wir laden ein zur VK		
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Taufe		Eichner
Do	6.6.2024	18:30	Esche	Feierabendmahl		Simon
Sa	08.06.2024	10:00	JSB	Schatzkistengottesdienst		Sebig/Wolske
So	09.06.2024	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl		Simon
		11:15	Esche	GDKE		Mersmann
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Taufe		Eichner
So.	16.06.2024	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst		Busch
		11:15	Esche	GDKE mit Abendmahl		Wolske
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst		Spenner-Feistauer
Do	20.06.2024	15:30	Versöhnungskirche	Mini-GD für Kinder von 3-8 Jahren mit Familien		Spenner-Feistauer
So.	23.06.2024	11:00	Esche	Gemeindefest		Team
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst		Karrer
So.	30.06.2024	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst		Wolske
		11:15	Esche	GDKE		Grund
		10:30	Christuskirche	Familiengottesdienst mit Taufe		Eichner
Do	04.07.2024	18:30	Esche	Feierabendmahl		Mersmann
So	07.07.2024	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst + Taufe		Simon
		11:15	Esche	GDKE		Wolske
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Taufe		Eichner
So	14.07.2024	11:00	Christuskirche	Sommerkirche		Cersovsky, Wolske, Kruse
So.	21.07.2024	11:00	Clarenbach	Sommerkirche		Geller, Eichner
So.	28.07.2024	11:00	Stadtkirche	Sommerkirche		Buchkremer, Rogalla
So.	04.08.2024	11:00	Esche	Sommerkirche		Mersmann, Simon
So.	11.08.2024	11:00	Pauluskirche	Sommerkirche		Landau, Spenner-Feistauer
So.	18.08.2024	11:00	Müngstener Brücke	Sommerkirche Tauffest		Behr, Landau
So.	25.8.2024	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst		Simon
		11:15	Esche	Jubelkonfirmation		Mersmann
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst		Spenner-Feistauer
So.	1.9.2024	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst + Taufen		Simon
		11:15	Esche	GDKE		Grund
		10:30	Christuskirche	Jubelkonfirmation		Eichner



Wir treffen uns...

wöchentl.	sonntags	10.00 Uhr	Gottesdienst
	dienstags	15.30 Uhr 17.00 Uhr	Jungschar Konfi-Kurs
14-tägig	donnerstags	18.00 Uhr	Bibelstunde 13.06./27.06./22.08./05.09.
monatlich	dienstags	17.30 Uhr	Lesekreis 18.06., 16.07., 20.08.
	mittwochs	18.00 Uhr	Ökumenischer Bibelkreis, Pfr. Roth 19.06.
	letzter Montag	10.30 Uhr	Besuchsdienst 24.06./29.07./26.08.
2. Quartal		15.00 Uhr	Geburtstags-Kaffee 8. Juli 2024

Haben Sie bereits unsere Website angesehen?

Auf www.christuskirche-remscheid.de berichten wir zeitnah über stattgefundene Veranstaltungen. Wir weisen hin auf Gemeindetermine und aktuelle Ergänzungen zu den Informationen im Gemeindebrief.

Auch über konstruktive Kritik und redaktionelle Beiträge freut sich das Redaktionsteam.

Anschriften:

Jens Eichner, Pfarrer

Burger Straße 186 - 42859 Remscheid - Telefon 34 19 63
E-Mail: eichner@christuskirche-remscheid.de



Gemeindeamt

Burger Straße 180 - 42859 Remscheid - Telefon 34 23 77
Geänderte Öffnungszeiten: Mittwoch von 13.30 bis 14.30 Uhr
oder nach Vereinbarung per e-mail oder Telefon

Zahlungen an die Gemeinde über:

Gesamtverband Ev. Kirchengemeinden in Alt-Remscheid, Schulgasse 1, 42853 Remscheid
Stadtsparkasse Remscheid, IBAN DE26 3405 0000 0000 0002 32, Stichwort „Christuskirche“

<p>website : www.christuskirche-remscheid.de e-mail : kontakt@christuskirche-remscheid.de</p>

Kindergarten

Steinackerstraße 3 - 42859 Remscheid - Telefon 34 29 35
Leiterin: Frau Weyer - E-Mail: kita.steinackerstrasse@ekir.de

Diakoniestation

Häusliche Alten- und Krankenpflege
Bismarckstraße 111-113 - 42859 Remscheid - Telefon 6 92 60-0